

Radau im All

WGE-Schüler führen Musical auf

Enger (tm). Geheimtipp-Charakter hat die jährliche Musical-Aufführung am Widukind-Gymnasium (WGE) mittlerweile: Neuer als die großen Konzerte, dafür mit launigen Ideen, beschaulicher Atmosphäre und vielen individuellen Talenten. »Radau im All« heißt das aktuelle Stück, das die Schüler ihrem Publikum am Mittwochabend aufgeführt haben.

18 Schüler der Jahrgangsstufen fünf bis sieben im Neigungsfach Musical hatten das Stück nach einer Vorlage selbst erarbeitet. In-

haltlich geht es um ein Kind, das seine Oma fragt, wie der Sternenhimmel entstanden sei. Daraus entsteht eine aufregende Reise ins All zu den Planeten, Sternschnuppen und dem bösen schwarzen Loch.

Die Musiklehrerinnen Angela Vehling und Martina Bruns hatten den Kurs geleitet. »Wir haben eine Musicalvorlage genommen und Lieder geändert, damit das Ganze moderner und peppiger wird«, sagte Angela Vehling. Bekannte Lieder wie »Flieger, grüß' mir die

Sonne« dichteten die Schüler um, schrieben die Dialoge der Spielszenen selbst und entwickelten die Kostüme. Für die Musik zeichnete sich das Jazz-Rock-Ensemble des WGE verantwortlich.

»Ich kenne einige der Darsteller aus dem Unterricht und freue mich, sie hier von einer ganz anderen Seite erleben zu können«, sagte Schulleiter Ulrich Henselmeyer zur Begrüßung. »Das Musical am Ende des Schuljahres gehört zu den Perlen der Veranstaltungen.«



Die Dialoge der Spielszenen haben die WGE-Schüler selbst geschrieben.

Foto: Thomas Meyer